



## Rahmenaussschreibung

für die Deutsche Jugend- und Junioren-Modellflugmeisterschaften (DJMM) in den Klassen F1A, F1B, F1P, F1Q-J, F1G, F1H, F1S, F1A-J, F1H-J, F1H-kleiner UHU und **Rookie** Einzel- und Teamwertungen  
**Fassung 2025**

### 1. Aufgabe

Aufgabe der Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaften (DJMM) ist der Leistungsvergleich der Jugendlichen im deutschen Modellflugsport der Freiflugklassen der Ebene. Es wird gewertet in Einzel- und Teamwertungen in den beiden Altersklassen „Junior“ und „Jugend“.

### 2. Altersklassen

Ein Teilnehmer gilt als **Jugendlicher** (kurz genannt „**Jugend**“) bis zu und einschließlich dem Kalenderjahr, in dem er das 14. Lebensjahr vollendet. Diese fliegen u.a. in den Klassen F1A-J bzw. F1H-J. Jugendliche, deren Modelle nicht den Regeln F1A-J bzw. F1H-J entsprechen, starten bei den Junioren F1A bzw. F1H.

Ein Teilnehmer gilt als „**Junior**“ bis zu und einschließlich des Kalenderjahrs, in dem er das 18. Lebensjahr vollendet. Diese fliegen in den Klassen F1A, F1B, F1G, F1H, F1P, F1Q-J oder F1S.

**Ausnahmen: Klasse „F1H-kleiner Uhu“:** Teilnehmer bis zu und einschließlich des Kalenderjahrs, in dem er das 16. Lebensjahr vollendet, können in dieser Klasse starten. Es gelten die Regeln des **UHUCup**. **Der Rookie wird nur in der Altersklasse Jugend geflogen.**

Für die einzelnen Klassen werden die Titel „Deutscher Jugendmeister“ und „Deutscher Juniorenmeister“ und für die Zweiten und Dritten die Titel 2. und 3. Sieger vergeben, sofern mindestens 4 Teilnehmer mindestens je einen gültigen Wertungsflug geflogen haben. (BeMod 32-13 2.5.1). Bei weniger als 4 Teilnehmern gibt es die Titel 1., 2. und 3. Klassensieger. Ab drei Teilnehmerinnen je Klasse gibt es eine separate Frauen-Wertung. Ab 3 Teilnehmern je Klasse werden Medaillen vergeben. Alle Teilnehmer erhalten Urkunden und zusätzlich Preise, soweit vorhanden.

### 3. Ermittlung der F1A/B/P-Juniorennationalmannschaft

Für die Ermittlung der Nationalmannschaft der Junioren werden gewertet:

1. Die Deutschen Juniorenmeisterschaft (DJMM)
2. Die Ranglistenwettbewerbe F1A, B, C, P, Q

Die Details sind in der Rahmenaussschreibung für die Ranglisten-Wettbewerbe geregelt.

### 4. Mannschaftswertung

Auf der DJMM werden eine Jugend- und eine Junioren-Mannschaftsmeisterschaft ausgeflogen. Über die Zuordnung zur Jugend- oder Junioren-Mannschaft entscheidet das Alter des Teilnehmers. Die Mannschaften können ungeachtet des Mitgliedverbandes und der Klasse gebildet werden. Eine Mannschaft besteht aus drei Teilnehmern. Teilnehmer können mehreren Mannschaften angehören,

wenn sie in unterschiedlichen Klassen starten. Doppelstarter innerhalb einer Mannschaft sind nicht erlaubt.

Die Leistungen aus jeweils einem Wettbewerb werden addiert. Dazu wird die **gesetzte Maximalzeit** der jeweiligen Klasse mit 100 % gewertet, die erfliegenen Sekunden der Mannschaftsmitglieder ins Verhältnis gesetzt, und die drei Prozentzahlen addiert.

Bis zum Wettbewerbsbeginn können die Mannschaften gemeldet werden. Zur Meldung gehören die jeweiligen Wettbewerbe, deren Leistungen in das Mannschaftsergebnis eingehen sollen. Für die Vergabe der Titel und Medaillen gelten die gleichen Regeln wie für die Einzelwertung.

## 5. Wettbewerbsregeln

Für alle Wettbewerbe gilt die BeMod, sie ist auf der Webseite

<https://www.modellflugimdaec.de/f1-freiflug/> einsehbar.

### Ausnahmen:

- Eine separate Wertung für Klassen F1A-Std und F1H-Std erfolgt bei der DJMM nicht.
- Bei Windgeschwindigkeiten von mehr als 5 m/s wird der Wettbewerb neutralisiert.
- Die DJMM wird in den Klassen F1A, F1B, F1P und F1Q-J mit 7 Durchgängen und 180 sec Maximalzeit ausgeflogen. F1H, F1A-J und F1H-J wird mit 5 Durchgängen und 120 sec Maximalzeit geflogen. Es können in F1A, F1B, F1P und **F1Q-J** bis zu zwei Durchgänge mit der Maximalzeit von 240 sec geflogen werden.
- Die Klasse F1H-kleiner UHU wird mit fünf Durchgängen und 60 sec Maximalzeit geflogen, wobei die vier besten Durchgänge in die Wertung kommen. Bei Gleichstand entscheidet der Streicher, darüber hinaus wird ein Stechen angesetzt.
- **Beim Rookie werden fünf Durchgänge mit 60 sec Maximalzeit geflogen, die beiden besten werden gewertet. Ein Flug unter 10 sec darf einmal wiederholt werden.**

## 6. Veranstalter, Ausrichter

Der Deutsche Aero Club e. V. (Sportausschuss Freiflug in der Bundeskommission Modellflug) veranstaltet die Deutschen Jugend- und Juniorenmeisterschaften. Der Sportausschuss vergibt sie an den Ausrichter.

## 7. Termine, Ergebnisliste

Die Deutsche Freiflug Jugend- und Junioren-Modellflugmeisterschaften (DJMM) F1-Ebene finden vom **14.- 15. Juni 2025 in Riesa-Canitz / SN** unter Organisation des Sportausschusses Freiflug statt. Ergebnislisten und Wettbewerbsberichte sind vom Ausrichter innerhalb von 14 Tagen an die Geschäftsstelle der Bundeskommission Modellflug des DAeC e.V. zu schicken.

## 8. Wettbewerbsleitung, Zeitnehmer

Der Ausrichter stellt die Wettbewerbsleitung. Die Wettbewerbsleiter sind dafür verantwortlich, dass die einzelnen Wettbewerbe korrekt ablaufen. Der Wettbewerbsleiter hat den Freiraum für die Gestaltung des Zeitplanes.

Der Wettbewerbsleiter legt fest, wie viele Zeitnehmer jeder Mitgliedsverband stellen muss unter Berücksichtigung der Verteilung der Teilnehmer auf die Klassen. Basis dafür ist die Regelung 1 Zeitnehmer pro je 4 angefangenen Teilnehmer für einen Teilwettbewerb. Pro Startstelle wird vom Veranstalter ein Zeitnehmer aus dem Kreis der von den Mitgliedsverbänden gemeldeten eingeteilt. Der zweite Zeitnehmer bei einem Wertungsflug muss ein anderer Teilnehmer oder ein Helfer sein. Vor Wettbewerbsbeginn ist jeder Zeitnehmer über die neuesten Bestimmungen zu unterrichten.

## 9. Teilnahmeberechtigung

Wer Deutscher Jugend- oder Juniorenmeister bzw. Jugend- oder Junioren-Klassensieger werden will, muss Mitglied im DAeC sein. Das gilt **nicht** für die Klasse „**kleiner UHU**“ im Rahmen des **UHUCups und den Rookie**, hier sind alle Jugendlichen zur Teilnahme eingeladen, ungeachtet einer Zugehörigkeit in einem Modellflugverein.

Mit ihrer Anmeldung verpflichten sich die Wettbewerbsteilnehmer den Sporting Code der FAI, die Sportordnungen des Deutschen Aero Clubs e. V. und der Bundeskommission Modellflug sowie die

Regeln und besonderen Bestimmungen des jeweiligen Wettbewerbs ohne Vorbehalt anzuerkennen. Auf die Anti-Doping-Regeln wird ausdrücklich hingewiesen.

Jeder Teilnehmer (außer **UHUCup und Rookie**) muss entsprechend der LuftVO §102 und LuftVG §37 haftpflichtversichert sein. Die Teilnehmer in der Klasse „der kleine UHU“, die in keinem Luftsportverband Mitglied sind, sind durch die Luftsportjugend des DAeC e.V. halterhaftpflichtversichert.

Für die Teilnehmer der Mitgliedsverbände sind verantwortliche Mannschaftsführer einzusetzen.

## 10. Anmeldung

Gemäß der örtlichen Ausschreibung müssen die Teilnehmer über den zuständigen Mitgliedsverband, Einzelmitglieder direkt bei dem Geschäftsführer der Bundeskommission Sebastian Brandes bis zum **23. Mai 2025** angemeldet werden. Bei der Anmeldung sind auch evtl. Campingwünsche auf dem Flugplatz anzugeben. Nachmeldungen sind spätestens bis zum Wettbewerbsbeginn der DJMM möglich.

Für Teilnehmer der DJMM bitte das Anmeldeformular **2025** nutzen. Dies bekommen die Freiflugreferenten der Mitgliedsverbände rechtzeitig zur Anmeldung zugeschickt. Es kann auch bei der Geschäftsstelle angefordert oder von der Webseite herunter geladen werden.

Das Anmeldeformular **2025** Manching ist zu schicken an:

Deutscher Aero Club e.V., Bundeskommission Modellflug, Sebastian Brandes (Mail an [s.brandes@daec.de](mailto:s.brandes@daec.de)) und Michael Thoma (Mail cc: [m.thoma@daec.de](mailto:m.thoma@daec.de)).

## 11. Gebühren

Die Startgebühr für die erste Klasse beträgt 17 €, für jede weitere Klasse 7 €. Die Mannschaftswertung ist kostenfrei, ebenso die Teilnahme in der Klasse Kleiner UHU **und beim Rookie**. Die Gebühr ist durch die Mitgliedsverbände bis zum **23. Mai 2025** zu überweisen an: [Modellflugsportverband Deutschland e.V. DE21 2305 1030 0015 0963 08 Sparkasse Südholstein](https://www.modellflugsportverband.de)  
Verwendungszweck: DJMM **2025**, Mitgliedsverband, bei Einzelmitgliedern Name.

## 12. Jury

Vor Beginn der 1. Runde beruft der Wettbewerbsleiter vor Ort eine dreiköpfige Jury und macht deren Namen bekannt. Diese Jury steht ihm beratend zur Seite. Wird sie im Rahmen eines Protestes angerufen, ist ein Gebührenvorschuss von € 15 zu zahlen.

gez. Bernhard Schwendemann  
Vorsitzender  
Sportausschuss Freiflug

gez. Bernd Hönig  
Fachreferent Freiflug Ebene  
Sportausschuss Freiflug

gez. Michael Jäckel  
Fachreferent Jugend  
Buko MD/Sportausschuss  
Freiflug